

Quartiersrat Brunnenstraße Protokoll 15. Sitzung in der Wahlperiode 2018-20

Datum: Dienstag, 10.03.2020, 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Ort: TimeOut, Putbusser Str. 28, 13355 Berlin
Teilnehmende siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle/ Moderationsabsprache für die nächste QR-Sitzung

Um 17:30 h sind sechs Mitglieder des Quartiersrates persönlich und zwei Mitglieder über eine Videoschaltung anwesend, d.h. der Rat ist nicht beschlussfähig.

Zum Protokoll der 14. Sitzung vom 11.2.2020 gibt es keine weiteren Anmerkungen. Damit ist es angenommen und wird an den QR verschickt.

Bereits vor der Sitzung wurde im Umlaufverfahren entschieden, die Tagesordnung auf TOP3 zu reduzieren, um die Sitzungsdauer so kurz wie nötig zu halten.

Moderation der nächsten QR-Sitzung:

Vereinbarung: Die Moderation für die QR-Sitzung am 21.4.2020 wird von zwei Mitgliedern des QR übernommen.

TOP 2 Bericht zum Sportentwicklungsplan (Information)

Dieser Punkt wird verschoben.

TOP 3

Programmplanung 2020 (Beratung/Diskussion)

Die QR-Mitglieder haben in Kleingruppen aus folgenden Projektvorschlägen bzw. Bedarfen jeweils zwei ausgewählt, um sie anhand der vom QM bereitgestellten Fragen zu diskutieren und inhaltlich weiter zu denken:

Projekt, die 2020 auslaufen	Kurzbeschreibung
Brückenbauer - Brunnenkiez	Das Projekt hat sich in der QR-Sitzung am 14.01. vorgestellt (s. Protokoll), es wird seit dem 01.09.2014 gefördert und seit Beginn des Jahres 2019 in Kooperation mit der Heinrich-Seidel-GS statt der Vineta-GS umgesetzt. Das Projekt endet zum 30.09.2020. Sowohl die Heinrich-Seidel-GS als auch das Projektteam haben Interesse an einer Fortsetzung ab 01.01.2021.
Tiere Berlins – in Kiez und Museum	Das Projekt hat sich in der QR-Sitzung am 14.01. vorgestellt (s. Protokoll), es wird seit dem 01.08.18 gefördert. Es besteht seitens der teilnehmenden Kitas als auch des Trägers Interesse an einer weiteren Förderung ab 01.01.2021. Zwei weitere Jahre wären, die Zustimmung der Steuerungsrunde und des zuständigen Fachamtes vorausgesetzt, ohne die Durchführung eines Projektwettbewerbs möglich.

Offene Angebote im Freizeiteck	<p>Das Projekt wird seit dem 01.01.2019 gefördert. Ziel des Projektes sind der Ausbau von Nachbarschaftsangeboten durch Bündelung von Ressourcen und gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit mit dem Olof-Palme-Zentrum zur besseren Übersicht für Nutzer*innen und die Erhöhung der Auslastung der Räume im Freizeiteck.</p> <p>Aktuell umgesetzt werden Nachbarschaftsangebote wie Frühstück mit Senior*innen (1x Woche à 3 h), Netzwerktreffen mit Partner*innen (1x Monat), die „Mach mit!“-Gruppe/ Bürgerinitiative (1x Monat) und den „Sonntagsbrunch“ (vierteljährlich) sowie Nähen/Spiel-Café/Computerhilfe/ Treffpunkt für Initiativen.</p>
--------------------------------	---

Zurückgestellte Projektideen	Kurzbeschreibung
Geschichtspfad im QM-Brunnenstraße	<p>Im Brunnenviertel sollen Besucher*innen und Passant*innen zukünftig über Hinweistafeln Informationen zur Geschichte des Quartiers, zu bestimmten Gebäude und Plätze erhalten.</p> <p>In Form von ca. 10 Stelen soll an geeigneten Orten über verschiedene Themen zur Geschichte des Brunnenviertels informiert werden. Die Ausstellung soll dauerhaft, inhaltlich fundiert, gestalterisch ansprechend und dem Prinzip eines Geschichtspfades folgend mit einem einheitlichen Design angelegt werden.</p>
Dokumentation von Kunst im öffentlichen Raum	<p>Die Idee wurde im QR am xx durch die Ideengeber*innen vorgestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fotografische Aufnahme und Dokumentation der Kunstwerke, Kunstdenkmäler und Kunstobjekte, Recherche und Erfassung der Stammdaten der Werke • Öffentlichkeitsarbeit durch Erstellung einer eigens dafür vorgesehenen Webseite inkl. Datenbank und interaktiver Karte, einer Plakataktion als Interaktion mit den Anwohner*innen und interessierten Besucher*innen des Brunnenviertels, Erstellung und Herausgabe eines kleinen Kunstfaltplans für das Brunnenviertel, Planung und Durchführung von Kunstrundgängen und spielerischen Angebote für Kinder • Vernetzung mit anderen Kunstplattformen umliegender Quartiere • Anregung zur Schaffung neuer öffentlicher Kunstwerke im Kiez, wie z.B. interaktive Kunstwerke, wie Licht- und Musikinstallationen, Windspiele

Weitere Handlungsbedarfe/neue Ideen	Ideen-Skizze
„Stärkung der Elternarbeit an ausgewählten Kitas im QM-Gebiet“	<p>An der Kita Ramlerstraße werden zunehmende Entwicklungsverzögerungen bei den Kindern wahrgenommen, die sich weiter auf die Schulfähigkeit und somit auf die beiden Grundschulen im Gebiet auswirken. Neben anderen Faktoren, ist eine verbesserte Zusammenarbeit mit den Eltern für die Einrichtungen von zentraler Bedeutung, um die Situation in den</p>

	<p>Einrichtungen zu verbessern. Das Projekt soll in Zusammenarbeit mit Verantwortlichen in den Kitas, ev. der Heinrich-Seidel-GS und Eltern weiter qualifiziert werden, um allen Beteiligten die Möglichkeit zu geben, ihre Bedarfe in ein mögliches Projekt einfließen zu lassen.</p>
<p>Klimafreundliches Zusammenleben im Brunnenviertel (Arbeitstitel)</p>	<p>Es gibt im Kiez mehrere größtenteils miteinander vernetzte Initiativen, die sich mit ihrer Arbeit für eine umweltfreundliche, klimafreundliche und nachhaltige Lebensweise im Kiez einsetzen. Dazu gehören die Mitmachgruppe, deren Ziel u.a. ist, den Kiez verkehrsmäßig zu beruhigen und sich für den Schutz von Tierarten einzusetzen sowie für den Umgang mit Müll zu sensibilisieren; Anwohner*innen, die sich für Brutkästen für Mauersegler einsetzen; das Repair-Café und die Garten-Initiativen, Imker-Gruppen usw.</p> <p>Idee ist es, in dem Projekt über die Initiativen weitere Bewohner*innen für das Thema zu mobilisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projekte/Workshops zur Abfallvermeidung für Anwohner*innen und in Schulen und Kitas – • „Zero Waste“- Ansatz • Anknüpfung an die Ergebnisse aus dem Kiezklima-Projekt • Werkstätten zu verschiedenen Themen und Kooperation mit berlin- und bundesweiten Initiativen passieren.
<p>Generations- und Institutionsübergreifendes, interkulturelles Erzählprojekt</p>	<p>Menschen aus dem Kiez kommen – in Kooperation mit Bildungseinrichtungen wie Kita und Schule sowie dem Jugend- und Nachbarschaftszentrum und anderen Initiativen - durch das gemeinsame Erzählen und Erfinden von Geschichten miteinander in den Austausch. Die Geschichten haben entweder einen geschichtlichen Bezug zum Viertel oder greifen die verschiedenen kulturellen Hintergründe der Bewohner*innen auf. Die Formen sind vielfältig vom klassischen Erzählen über Erzählen mit Musik bis hin zum Rappen. Langfristiges Ziel können regelmäßige generationsübergreifende, mehrsprachige Erzähl-Veranstaltungen sein und die Einbettung des mehrsprachigen Erzählens in den Kita- und Schulalltag. Die Swinemünder Straße kann im Sommer zur „Meilenstiefel“-Promenade werden, auf der man sich Geschichten aus aller Welt erzählt. Die Erzähl-Veranstaltungen sind keine Erzähl-Cafés (wie „anno erzählt“) sondern Erzähl-Kreise, in denen jede/r der möchte, Geschichten, erzählen kann. In Workshops wird das Handwerkszeug dafür vermittelt.</p>
<p>Gewerbetreibende im Brunnenviertel vernetzen</p>	<p>Ein einjähriges Projekt, um zunächst den Bedarf der Gewerbetreibenden im Kiez im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit hier ansässigen Initiativen in Erfahrung zu bringen und bei Interesse mögliche Austausch-Formen zu entwickeln.</p>

Das QM stellt dem QR einen Kriterienkatalog zur Projektentwicklung bzw. als Unterstützung zur Entscheidung, welche Projekte in den nächsten Jahren weiter gefördert werden sollen, zur Verfügung. Der Katalog kann gerne weiter ergänzt werden, er hängt diesem Protokoll an.

Die 4 Kleingruppen entscheiden sich, folgende Projektideen zu diskutieren:

- „Klimafreundliches Leben im Brunnenviertel“ (3 Gruppen) in Kombination mit „Offene Angebote im Freizeit-Eck“ (2 Gruppen)
- „Kita-Sozialarbeit/Elternarbeit“ (1 Gruppe)
- „Dokumentation von Kunst im öffentlichen Raum“ (2 Gruppen)

Die Kleingruppen stellen ihre Diskussionsergebnisse im Plenum vor. Davon ausgehend erstellt das QM Projekt-Steckbriefe, die Bestandteil dieses Protokolls sind. Bei der Sitzung im Mai 2020 soll den nicht anwesenden QR-Mitgliedern die Möglichkeit gegeben werden, Fragen zu den Projekt-Steckbriefen zu stellen und aus den aufgeführten Projektideen weitere Ideen zur Diskussion auszuwählen. In der QR-Sitzung im Mai wird über die Programmplanung 2021 abgestimmt.

TOP 4

Veranstaltung: „Wohin mit dem Müll?“

Stand der Vorbereitungen (Beratung)

- Dieser Punkt ist verschoben

TOP 5

Termine / Sonstiges

- Aufgrund der Erfahrung der Zuschaltung zweiter QR-Mitglieder per Video gibt es den Vorschlag in Ausnahmefällen auf diese Variante für max. 3 Personen pro Sitzung zurück zugreifen. Das QM bespricht in der nächsten StR am 12.03.2020, ob die per Videokonferenz zugeschalteten QR-Mitglieder zur Beschlussfähigkeit zählen und somit offiziell stimmberechtigt sind.

Nächster QR- Termin

- **Die nächste QR- Sitzung** findet am 21.4.2020 um 17.30 im TimeOut, Putbusser Str. 28 statt.

Protokoll: QM Brunnenstraße, 31.03.2020 / abgestimmt am 21.4.2020